



S ä c h s i s c h e S c h w e i z
BAD SCHANDAU

AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf,
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2019
Freitag, den 22. März 2019
Nummer 6

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*

Informations- veranstaltung

Bad Schandau | Rathmannsdorf | Reinhardtsdorf-Schöna



Landeskatastrophenschutzübung » Schöna 2019 «

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
ich lade Sie recht herzlich zu der am

**Mittwoch, dem 27. März 2019, 19.00 Uhr
im Haus des Gastes (Marktplatz 12, Saal)**

stattfindenden Informationsveranstaltung ein.

**Die Landesdirektion Sachsen und der Landkreis
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge werden über
Details der am 24.08.2019 stattfindenden Übung
informieren.**

Thomas Kunack
Bürgermeister



FIT MIT ÜBER 60 Seniorentanz in Bad Schandau



Sie sind 60 plus und tanzen gerne?
Dann haben wir genau das Richtige für Sie!

**Besuchen Sie den kostenfreien Tanzschnupperkurs
am 09.04.2019 von 16.00 bis 17.30 Uhr
im Saal des Haus des Gastes.**

Eingeladen sind alle Interessierten ab einem Alter von
60 Jahren aus Bad Schandau mit seinen Ortsteilen,
Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna.

Sollten Sie darüber hinaus Lust haben,
dass Tanzbein zu schwingen, treffen Sie sich
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Der Kurs wird unterstützt durch die Stadt Bad Schandau und die Volkssolidarität.



Anzeigen.....



Öffnungszeiten

Montag geschlossen
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und
 13:30 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 13:30 – 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
 Tel.: 035022 501-0

Sprechzeiten Bürgeramt (Pass-, Melde-, Personenstandswesen, Gewerbe-, Sozialangelegenheiten)

Rathaus, Erdgeschoss
 Montag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und
 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 07:00 Uhr – 12:00 Uhr und
 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Tel.: 035022 501-101
 und 501-102

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Zi. 10
 Termine nach Vereinbarung unter
 Tel.: 035028 80158 oder
 E-Mail: info@familiehappe.de

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau,
 Lindenallee 5
 Mobiltel.: 0172 7962474
 E-Mail: peter.palm@polizei.sachsen.de
 Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

Sprechzeiten der Städtischen Woh- nungsgesellschaft Pirna mbH

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 11
 jeden 2. Dienstag des Monats
 von 14:00 – 16:00 Uhr,
 ansonsten erreichbar unter Tel.: 03501
 552-126

Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

im Haus des Gastes, Markt 12
 Montag bis Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr
 Nach 14:00 Uhr wenden Sie sich bitte an
 das Aktiv Zentrum.
 Tel.: 035022 900-30, Fax: 900-34
 E-Mail: info@bad-schandau.de

Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz

im Hotel ELBRESIDENZ
 Montag bis Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr
 Samstag/Sonntag/Feiertag 09.00 bis
 18:00 Uhr
 Tel.: 035022 900-50, Fax 900-45
 E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

OVPS – Servicebüro im Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag – Freitag 08:00 – 17:00 Uhr
 Samstag, Sonntag 09:00 – 12:30 Uhr und
 13:00 – 17:00 Uhr
 Tel.: 035022 412-47, Fax 412-48
 E-Mail: nationalparkbahnhof@ovps.de

Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage
 Montag, Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und
 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr und
 13:00 – 17:00 Uhr
 Tel.: 035022 90055

Öffnungszeiten Museen und Ausstel- lungen

Museum Bad Schandau

Erich-Wustmann-Ausstellung

November bis April

Dienstag - Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr
 Tel.: 035022 42173

Öffnungszeiten der evangelischen luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1,
 Tel.: 035022 42396, Fax: 500016,
 Öffnungszeiten:
 Montag 9.00 - 11.00 Uhr
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
 13.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr

Reinhardttsdorf

Büro Reinhardttsdorf, Am Viehbigt 78
 Tel.: 035028 80306
 Montag 14:00 - 16:30 Uhr

NationalparkZentrum

täglich (außer montags)
 9 – 17 Uhr geöffnet

Diakonie Pirna - Mobile Soziale Bera- tung

Mobiltel.: 0163 3938320 - Ansprech-
 partnerin Frau Pischtschan
 auf dem Marktplatz in Bad Schandau:
 donnerstags 14.00 - 16.00 Uhr
 nächste Termine: 28.03., 04.04., 11.04.
 Im Notfall bitte die oben stehende Tele-
 fonnummer anrufen!

Toskana Therme Bad Schandau

Montag - Donnerstag, Sonntag
 10:00 - 22:00 Uhr
 Freitag und Samstag 10:00 - 24:00 Uhr

Sonstige Informationen

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereitschaftsdienst Abwasser - Bad Schandau
 Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Bereitschaftsdienst Trinkwasser - Krippen
 Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) Versorgungsgebiet Bad Schandau

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz
 Tel.: 035971 80600, Fax: 035971 806099
 info@zvww.de, www.zvww.de
 Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie bit-
 te die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882

ENSO NETZ mit neuen Kontaktdaten

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)
 E-Mail service-netz@enso.de
 Internet www.enso-netz.de

Die neuen Störungsnummer lauten:

Gasstörung 0351 50178880
 Stromstörung 0351 50178881

Die bekannten Kontaktdaten der ENSO Energie Sachsen Ost AG gelten weiterhin:

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)
 E-Mail service@enso.de
 Internet www.enso.de



Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 11
Sonstige Informationen	Seite 2	Abwasserzweckverband	
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Bad Schandau	Seite 13
Stadt Bad Schandau	Seite 4	Lokales	Seite 13
Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 9	Kirchliche Nachrichten	Seite 16



Wichtige Informationen für alle Gemeinden

Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächste Termine:

08.04.2019, 09:00 bis 14:00 Uhr

25.04.2019, 09:00 bis 14:00 Uhr

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125 im Rathaus erforderlich

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Zu diesen Terminen bringen Sie bitte alle notwendigen Unterlagen (bei Anträgen auf **Kontenklärung**: z. B. SV-Ausweise, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Geburtsurkunden der Kinder, Personalausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder des JobCenters, bei **Rentenanträgen**: letzter Versicherungsverlauf, Personalausweis, Familienbuch, Schwerbehindertenausweis, persönliche Steuer-Identifikations-Nr., IBAN vom Girokonto, bei ALG I oder II Bezug den letzten Bescheid im **Original** mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Bei **Hinterbliebenenanträgen** zusätzlich die Sterbeurkunde und wenn bereits erhalten den Bescheid der Rentenservicestelle. Aufwendige Fahrten nach Dresden werden somit entbehrlich. Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung für Krippen unter 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu

Nächster Infoabend für Schwangere am 27.03.2019 in Pirna

Das Mehrgenerationenhaus FAMIL e. V. in Pirna veranstaltet in Kooperation mit dem Projekt „Herzlich willkommen im Leben“ des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und der Schwangerenberatungsstelle der Diakonie Pirna Ende März wieder einen Informationsabend für werdende Eltern.

Ein Abend rund um alle Themen des Schwangerseins, so auch zu Fragen zu gesetzlichen und finanziellen Themen (Elternzeit, Mutterschutz Elterngeld, Kindergeld etc.) erwarten werdende Eltern vor Ort. Weiterhin geben die Mitarbeiterinnen des Projektes „Herzlich willkommen im Leben“ Kathleen Mehner und Elke Schee den Teilnehmenden Informationen zu den Angeboten in der Umgebung.

Der Informationsabend ist kostenfrei. Um Anmeldung bis zwei Tage vorher wird gebeten.

Kontakt:

Telefon: 0160 8403209

E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de.

Die Veranstaltung wird gefördert vom Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.

Der Informationsabend findet am Mittwoch, dem 27.03.2019 im Mehrgenerationenhaus FAMIL e. V., Schillerstraße 35 in 01796 Pirna statt.

Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2019

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts, usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2019 enthält zudem noch Fragen zu Renten- und Krankenversicherung sowie zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011. Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

**Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03578 33-2100
mikrozensus@statistik.sachsen.de**

Herzlichen Glückwunsch

Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 23.03.2019 bis 05.04.2019 Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen alles Gute.

Thomas Kunack
Bürgermeister
Bad Schandau

Uwe Thiele
Bürgermeister
Rathmannsdorf

Olaf Ehrlich
Bürgermeister
Reinhardtsdorf-Schöna





Sprechzeiten und Sitzungstermine

Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack

Donnerstag, den 28.03.2019,
von 15:00 bis 16:30 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Dienstag, den 09.04.2019,
von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit nach vorheriger Absprache (Tel.: 035022 501-125) vereinbart werden.

Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 25.03.2019, 19:00 Uhr

Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 16.04.2019, 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 11.04.2019, 17:30 - 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehemalige Schule

Mittwoch, den 08.05.2019, 19:00 Uhr

Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude

Mittwoch, den 10.04.2019, 18:00 - 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1b

Dienstag, den 26.03.2019, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13 b

Donnerstag, den 18.04.2019, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 16.04.2019, 18:00 Uhr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 16.04.2019, 16:00 - 18:00 Uhr

Die nächste Sitzung des Stadtrates

findet am Mittwoch, den 17.04.2019, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss

findet am Dienstag, den 02.04.2019, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss

findet am Montag, den 01.04.2019, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter www.bad-schandau.de.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Ausgänge.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, der 5. April 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 26. März 2019

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Sitzung des Technischen Ausschuss vom 11.03.2019

Beschluss-Nr.: 20190311.102

Beschluss – Vergabe Elektroinstallation (Blitzschutz) Energetische Ertüchtigung Turnhalle Prossen

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Elektroinstallation (Blitzschutz) im Rahmen der Energetischen Ertüchtigung der Turnhalle Prossen an die Firma

Blitzschutz Wagner

01829 Stadt Wehlen

zum Angebotspreis in Höhe von 2.603,21 € btt.

Die Finanzierung erfolgt aus bestätigten Finanzmitteln für die genannte Maßnahme.

Beschluss-Nr.: 20190311.103

Beschluss – Vergabe Elektroinstallation – Energetische Ertüchtigung Turnhalle Prossen

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Elektroinstallation im Rahmen der Energetischen Ertüchtigung der Turnhalle Prossen an die Firma

Elektroanlagenbau Hartmut Sem

01814 Bad Schandau

zum Angebotspreis in Höhe von 7.552,57 € btt.

Die Finanzierung erfolgt aus bestätigten Finanzmitteln für die genannte Maßnahme.

Bad Schandau, den 11.03.2019

T. Kunack

Bürgermeister



Informationen aus dem Rathaus

Aufruf zum Frühjahrsputz in Bad Schandau und den Stadtteilen!



Liebe Bürgerinnen und Bürger, traditionsgemäß wollen wir auch in diesem Jahr unseren Frühjahrsputz und zwar am Sonnabend, dem 13. April 2019, durchführen. Wir rufen alle Bürgerinnen, Bürger und Vereine auf, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Bitte melden Sie bis spätestens 10.04.2019 per Telefon 035022 501-125 oder per E-Mail buergermeisteramt@stadt-bad-schandau.de Ihre Teilnahme an, gerne auch mit Einsatzort.

Sie können sich auch ganz privat an einer „öffentlichen Putz- oder erneuerungsbedürftigen Stelle“ engagieren. Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie Abfallsäcke o. ä. benötigen und stimmen Sie mit uns bzw. dem Bauhof, Herrn Küller, (Tel.: 035022 501-132 oder 0163 2687507) die eventuell erforderliche Entsorgung ab.

Thomas Kunack

Bürgermeister

Information über Einsandung

Voraussichtlich in der 13. KW, vom 25.03. – 29.03.2019, wird das Pflaster im Innenstadtbereich und an der Auffahrt Ostrauer Berg neu eingesandet.

Diese Verfung erfolgt mit gelben Dolomitsandgemisch, welches eine besondere Bindung und Festigkeit aufweist.

Zur Durchführung dieser Arbeiten wird täglich eine der innerstädtischen Straßen voll gesperrt, eine Umleitung wird ausgeschildert.

Geplant ist folgender Ablauf:

25.03.19 – Sperrung Kirchstraße und Marktstraße

26.03.19 – Sperrung Zaukenstraße

27.03.19 – Sperrung Poststraße

28.03.19/29.03.19 – Sperrung Basteiplatz und Auffahrt Ostrauer Berg

Sollte es auf Grund von Witterungseinflüssen zu Änderungen kommen, werden wir Sie informieren.

Während dieser Arbeiten kann es zu erhöhter Staubentwicklung und ggf. Verschmutzungen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wohnungsangebote

Sanierte Wohnungen im kommunalen Wohnungsbestand

Rosengasse 3, Bad Schandau

2-Raum-Wohnung, EG, ca. 60 m²

Bergmannstraße 5, Bad Schandau

3-Raum-Wohnung, DG links, ca. 77,5 m²

Bezug ab 01.12.2018 möglich

Lindenallee 8, Bad Schandau

3-Raum-Wohnung, 2. OG, ca. 63 m²

Bezug nach Vereinbarung möglich

Freie Gewerberäume im kommunalen Bestand

Bergmannstraße 5, Bad Schandau

Gewerberäume, EG, ca. 60 m²

Gewerberäume, EG, ca. 55 m²

Nähere Informationen sind zu erfragen in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126.

Kommunale Singlewohnung zu vermieten

im Stadtzentrum von Bad Schandau, 30 m³, KM 165,00 € + NK 65,00 €,

Kautions 495,00 €.

Nähere Informationen zu erfragen bei Kazimiers & Müller GmbH,

Tel. 035971 53131

E-Mail: hausverwaltung@Kazimiers-mueller.de

› Wie kann ich ein Führungszeugnis beantragen?

- › Direkt im Internet **nur** über das Online-Portal des Bundesamts für Justiz (mit dem neuen Personalausweis)
- › Persönlich bei Ihrer örtlichen Meldebehörde (z. B. im Rathaus, Gemeindeamt, Bürgerbüro)

Alle Informationen sowie das Online-Portal finden Sie unter:
www.bundesjustizamt.de/fuehrungszeugnis



Das neue Führungszeugnis



Postanschrift:
Bundesamt für Justiz
53094 Bonn

Telefon: +49 228 410-40
Telefax: +49 228 410-5050
Internet: www.bundesjustizamt.de

Das Wichtigste zusammengefasst

Das Bundesamt für Justiz erteilt jährlich rund 4,5 Millionen Führungszeugnisse. Zur Verbesserung des Datenschutzes und der Fälschungssicherheit wurde das Layout des Führungszeugnisses geändert.

Was ist neu?

- Die auffälligste Neuerung betrifft das weiße Adressfeld. Es wurde deutlich vergrößert.
- Die Personendaten finden Sie jetzt immer oben rechts neben dem Adressfeld. Ebenfalls neu ist die Bezeichnung dieser Daten auf Deutsch, Englisch und Französisch.
- Enthält das Führungszeugnis keine Eintragung, wird auch diese Information dreisprachig aufgeführt.

Was noch?

Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister wurde in gleicher Weise neu gestaltet.

Bundesamt für Justiz

Bonn, den 10.01.2019

Geburtsname/Nom de naissance: **Gabler**
 Familienname/Surnome/Nom de famille: **Mustermann**
 Vorname/Prénoms/Prénom: **Erika**
 Geburtsdatum/Date of birth/Date de naissance: **12.08.1994**
 Geburtsort/Place of birth/Lieu de naissance: **Berlin**
 Staatsangehörigkeit/Nationality/Nationalité: **deutsch**
 Adresse/Adresse/Adresse: **Teststrasse 1
12345 Berlin**

Dieses Führungszeugnis besteht aus 1 Blatt (Blatt 1/1).

Verarbeitungsknoten: 208068960-245609283/10012018005940000/
NB/D/TV/R/U/1/1

Führungszeugnis
über Erika Mustermann

Keine Eintragung
(No record/Résumé)

Sollten Sie Unterstützung benötigen, helfen Sie diese bitte Bundesamt für Justiz möglichst unverzüglich – ggf. kostenpflichtig – kontaktieren für Justiz: Adressenliste 00-333, 93113 Bonn
 Telefon: 0228 994 10 40, Telefax: 0228 994 99 50 90
 Dieses Führungszeugnis wurde automatisch erstellt und ist ohne Wert.

↑ Das neu gestaltete Führungszeugnis
 Das bisherige Führungszeugnis →



Informationen der Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

Veranstaltungen vom 23.03. bis 05.04.2019

23.03.2019, 16:00 Uhr

Tea-Time mit Buchlesung: „Es darf gelacht werden...“

Hotel Elbresidenz; Anmeldung bis 11:00 Uhr unter 035022 919-700

24.03.2019, 10:15 Uhr

Gottesdienst für Groß & Klein: „Jona in Ninive“

St. Johanniskirche

28.03.2019, 8:30 Uhr – 09:30 Uhr

Yoga am Morgen

Hotel Elbresidenz, Anmeldung unter: 035022 900-50

29.03.2019, 15:00 Uhr

geführter Stadtspaziergang

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung bis 14:00 Uhr erforderlich: 035022 900-30

29.03.2019, 17:00 Uhr

Kino für Erwachsene: „Der Junge im Schokoladenparadies“

Parkhotel

29.03.2019, 19:30 – 22:30 Uhr

Berge der Welt – vom Maljowiza zum Mount Everest

Vortrag mit Götz Wiegand (ausverkauft)

Porschdorfer Einkehr; OT Porschdorf

29.03.2019, 20:00 Uhr

Kino für Erwachsene: „Patrick Swayze lädt zum Tanzen ein“

Parkhotel

30.03.2019, 16:00 Uhr

Tea-Time mit Buchlesung: „August der Starke und seine Mätressen ...“

Hotel Elbresidenz; Anmeldung bis 11:00 Uhr

unter 035022 919-700

31.03.2019, stündlich 13:30 – 18:30 Uhr

Literarischer Aufguss mit Hagen Kunze

Toskana Therme

03.04.2019, 17:00 Uhr

geführter Stadtspaziergang

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung bis 14:00 Uhr erforderlich: 035022 900-30

04.04.2019, 8:30 Uhr – 09:30 Uhr

Yoga am Morgen

Hotel Elbresidenz, Anmeldung unter: 035022 900-50

05.04.2019, 19:30 Uhr

„Fernsichten- eine Reise in die Unendlichkeit“

Vortrag mit Stephan Messner

Porschdorfer Einkehr; OT Porschdorf

06.04.2019, 10:00 – 17:00 Uhr

16. Tourismusbörse Sächsisch-Böhmische Schweiz

Nationalparkzentrum

06.04.2019, 10:00 – 14:00 Uhr

geologische Exkursion: hinteres Raubschloss

Anmeldung im Nationalparkzentrum: 035022 50-240

06.04.2019, 21:00 – 24:00 Uhr

Liquid Sound Club mit micro:form – made in poland

Toskana Therme

16. TOURISMUS BÖRSE

Am Samstag, d. 6. April 2019, findet die 16. TOURISMUS BÖRSE im NationalparkZentrum Bad Schandau statt.

In der Zeit von 10 – 17 Uhr können Sie sich bei über 70 Vereinen, Freizeiteinrichtungen, Museen, Verkehrsunternehmen und weiteren Anbietern über neue Angebote informieren und entsprechendes Prospektmaterial mitnehmen. Im Saal des NationalparkZentrum wird ein umfangreiches Rahmenprogramm angeboten. So informiert z. B. um 13 Uhr Frau Schulz vom Tourismusverband Sächsische Schweiz über „Mehr Gäste durch Online-Buchbarkeit und Vertriebskanäle im Internet“.

Zwischen den Vorträgen werden Videos aus der Sächsisch-Böhmischen Schweiz gezeigt.

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit der komplexen Information über touristische Angebote.

Touristinformation Bad Schandau



Vereine und Verbände

Frühjahrsputz in Postelwitz

Der Schifferverein „Fortuna Postelwitz“ und der Ortschaftsrat Postelwitz bitten am Samstag, dem 30.03., zum alljährlichen Frühjahrsputz.

Treffpunkt: 9:00 Uhr im Vereinshaus „Alte Schule“

Wir freuen uns auf zahlreiche Helfer!

Schifferverein „Fortuna Postelwitz“ und Ortschaftsrat Postelwitz

Osterbrunnenfest in Krippen

Der Sportverein in Krippen lädt Groß und Klein recht herzlich zum Osterbrunnenfest ein. Es findet am Sonnabend, 13.04.2019, ab 15 Uhr auf dem Marktplatz in Krippen statt.

Programm:

Aufsetzen der Osterkrone auf den Brunnen
geselliges Beisammensein auch mit den Kindern
Kindergarten „Fuchs und Elster“ Krippen



Der Osterhase ist natürlich auch mit dabei!

Wettbewerb: Wer hat das schönste Osterei gestaltet?

Gekürt wird das schönste Osterei von Kindern und Erwachsenen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Sportverein Krippen e. V.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Will das Glück
nach seinem Sinn
Dir was Gutes schenken,
so danke Ihm
und nimm es hin
ohne viel Bedenken!

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Porsdorf gratulieren ihrer Kameradin Heike Fährnich zum 50. Geburtstag und hoffen auf noch viele, unzählige, gemeinsame Stunden.



Anzeige

Fasching & und die Zeit danach bei den „Elbspatzen“

Ausgelassen und fröhlich ging es am 5. März in der JUH-Kita „Elbspatzen“ Bad Schandau zu. In allen Zimmern feierten die Kinder in farbenfrohen Kostümen mit Musik und lustigen Spielen den Fasching. Am Buffet gab es für alle erfrischende Getränke und kleine Snacks. Der traditionelle Umzug mit dem Faschingsverein durch die Stadt musste auf Grund des Wetters leider kurzfristig abgesagt werden. Doch der Karnevalsclub hatte schnell eine Lösung parat. Er fragte bei der OVPS nach, die uns binnen 15 Minuten einen feuerwehroten Bus schickten, der die kleinen Narren rechtzeitig und vor allem trocken zur Faschingsfeier in die Kulturstätte brachte. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

Inzwischen ist auch die letzte bunte Faschingsdekoration wieder abgenommen und aufgeräumt. Das war in den Tagen nach Aschermittwoch zunächst ein ungewohnt leerer Anblick, hatten sich unsere Augen doch an die Girlanden, Luftschlangen und Luftballons in allen Farben gewöhnt. Nach dem fröhlichen Feiern sind wir in der siebenwöchigen Fastenzeit angekommen. Der Sinn dieser Zeit liegt im Verzicht auf Gewohntes. Sie kann uns helfen, Alltägliches und Vertrautes auf neue Weise wertzuschätzen.

Die Erzieherinnen der Kita überlegen gemeinsam mit den älteren Kindern, worauf man in dieser Zeit verzichten könnte, z. B. bestimmte Spielsachen oder Süßigkeiten. Der bewusste Verzicht zeigt uns oft, wie selbstverständlich Vieles schon für uns ist, und wir kommen darüber ins Gespräch, wie wichtig manche Gewohnheiten oder Dinge für uns sind. Bis hin zu der Frage: Brauche ich/brauchen wir das wirklich? Überraschende Erkenntnisse sind dabei gar nicht selten und können unseren Alltag positiv verändern. Wie sich aus scheinbarer Leere etwas ganz Neues entwickelt, erleben die Kinder auch auf ganz praktische Weise, wenn wir in kleine Schalen Ostergras säen. Gespannt warten sie darauf, dass sich die ersten grünen Spitzen zeigen und erkennen, wie wichtig Wasser, Licht und regelmäßige Pflege für das Wachstum sind.

Das nahende Osterfest ist ebenso ein wichtiges Thema in der Fastenzeit, denn im christlichen Jahreskreis ist diese Zeit auch der Vorbereitung auf Ostern gewidmet. In der Johanniter-Kita führen wir die Kinder auf altersgerechte Weise an das christliche Osterfest heran. In gemeinsamen Morgenkreisen und bei Bodenbildgeschichten spüren die Kinder, dass nach der Kälte des Winters neues Leben in der Natur erwacht, dass Geduld nötig ist, bis alles blüht, dass Abschied, Traurigkeit und große Freude zu unserem Leben gehören – so wie es auch die biblischen Geschichten von Jesus erzählen. Freude findet ihren Ausdruck dann in vielfältigen Osterbasteleien, fröhlichen Liedern und Spielen, bei Naturbeobachtungen und natürlich auch der Suche nach den Osternestern sowie im Osterfest in den Familien.

Rolli-Molli, Duck-Duck



Auch dieses Jahr waren die Kinder vom Kindergarten „Fuchs & Elster“ wieder am Rosenmontag unterwegs, um viele Krippener zu besuchen.

Mit Musik und Faschingsliedern starteten wir bei Herrn Köhler. Frau Eiselt, Krippens Blumentöpfchen und Anwohner des Bächelweges waren die nächsten Stationen. Überall waren wir willkommen und es gab leckere Sachen für unterwegs zum Naschen. Die Fleischerei Gesell schenkte jedem Kind als Abschluss einen kleinen Teddy und sorgte mit ihren belegten Broten wieder für ein herzhaftes Vesper.

Als wir wieder im Kindergarten ankamen, hing als Überraschung von Familie Lotze noch eine Naschtüte an der Tür.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Spendern bedanken und wünschen uns, dass Sie gesund bleiben. Wir kommen nächstes Jahr bestimmt wieder.

Rolli-Molli, Duck-Duck.

Und jetzt sind wir auf der Suche nach dem Frühling ...



Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Die Seniorengruppe aus Krippen berichtet

Am 07.03. fand unser 1. Begegnungsnachmittag in diesem Jahr statt. Wir haben uns über die rege Teilnahme gefreut. Als Erstes wurde das Geburtstagsständchen für unser langjähriges treues Mitglied, Lisa Schulze, geübt. Die Einsätze mussten ja klappen! Lisa wurde an dem Tag 90 Jahre und die Überraschung per Telefon war gelungen. Danach wurde erzählt, gesungen, geraten, „Name, Stadt, Land“ gespielt und gerätselt. Außerdem haben wir uns „sportlich“ betätigt, natürlich ohne Muskelkater zu bekommen. Spaß hat es jedenfalls bereitet. Beim gemütlichen Kaffeepausch wurde der Wunsch nach einer Halbtagesfahrt geäußert. Wir haben es vermerkt und wollen dazu am 11.04. nähere Angaben geben. Der Treff, wie immer 14. Uhr im Vereinshaus, steht ganz im Zeichen der Ostervorbereitungen. Wir freuen uns über euer Kommen.

i. A. Ute Müller

Frauentag 2019



Am 8. März, dem internationalen Frauentag, hatte die Volkssolidarität ins Parkhotel eingeladen.

14.00 Uhr fanden sich die Senioren im Wintergarten des Parkhotels wieder zahlreich ein und als nette Geste erhielt jede Frau eine Rose. Frau Müller begrüßte uns mit sehr netten Worten und berichtete aus der Arbeit der Volkssolidarität. Wir konnten mit großer Freude vernehmen, dass im Juni wieder eine Fahrt ins Operntheater Dresden für das Musical „My Fair Lady“ geplant ist. Auch unser Bürgermeister, Herr Kunack, hat es sich nicht nehmen lassen, die Senioren an diesem Tag zu begrüßen, unter anderem hat er mitgeteilt, dass ein Seniorentanz im Haus des Gastes vorgesehen ist. Er hofft auf rege Beteiligung. Danach wurden wir vom Service des Parkhotels mit Kaffee und Kuchen bewirtet, als Zugabe wurde sogar noch Eis mit Früchten serviert.

Die musikalische Umrahmung hatte diesmal Herr Rüter aus Dresden mit seiner Drehorgel übernommen.

Wir erlebten wieder einen schönen und geselligen Nachmittag, der uns Alltagsorgen für ein paar Stunden vergessen ließ.

Wir bedanken uns bei den fleißigen Organisatoren und ein besonderer Dank gilt Herrn Graban, dem Geschäftsführer der Kirnitzschtalklinik, der durch seinen finanziellen Beitrag diese Veranstaltung unterstützt hat.

S. Richter



Aus dem Wanderleben der Berggeister von Bad Schandau und Umgebung

*„Im Garten blühn schon ein Weilchen
Schneeglöckchen, Krokus und Veilchen.
Der Frühling dich schön grüßen lässt
und kehrt mit seinem Sonnenschein
sehr gern heute bei dir ein.
Nun im März, junges Grün, frühes Blühn!
Überall ein keimend Regen,
stilles heimliches Bewegen.
Wanderer hört der Finken Schlag
und feut euch auf den Frühlingstag“.*

Zwei Monate sind nun in diesem Jahr schon Vergangenheit, aber wir haben sie nicht verschlafen. Die Berggeister waren schon viermal auf Tour. In der ersten Januarwoche tippelten wir diesmal nicht wie alljährlich zur Hohen Liebe, sondern blieben wegen der Wettersituation im Kirnitzschtal. Es ging dem Flößersteig folgend bis zur Ostrauer Mühle mit Einkehr in der „Flößerstube“. Wir genossen die etwas frischfeuchte Morgenluft mit dem munter dahin fließenden Gewässer unserer Kirnitzsch. Die folgende Wanderung im Monat der Wassermänner führte elbabwärts bis nach Rathen. Wir setzten über die Elbe und liefen durch den Grund. Vorbei am Amsensee ging es zum Ein- und Aufstieg durch die Schwedenlöcher und nach ca. 400 Stufen gelangten wir auf Basteihöhe. Dort wurden wir mit einer wunderschönen Aussicht für den schweißtreibenden Aufstieg zum Plateau entschädigt. In der Gaststätte, die sehr nobel war, stärkten wir uns unter dem Motto „Man leistet sich ja sonst nicht“. Alles gut, alles bestens, ging es dann wieder zu Tal. Hier legten wir eine kleine Gedenkpause und Schweigeminute für den leider viel zu früh verstorbenen aktiven und stets umsichtigen Tourenmacher Berggeist Wolfgang ein.

Ein herrlicher Sonntag begleitete uns in der ersten Februarwoche. Mit dem Bus ging es Sebnitz-Hertigswalde bis zum „Waldhaus“ und von da ins Böhmisches. Ziel war eigentlich durch den Thomasdorfer Wald die Wachbergbaude, aber da diese wegen Urlaub im Februar geschlossen war, verkürzten wir etwas und genossen diese hervorragende Winterlandschaft und die unberührte Natur am Fuße des Tanzplanes. Wir nutzten die am Wege liegende Waldbaude Tomasov zur Einkehr. Sehr freundlich und aufgeschlossen wurden wir trotz der kurzfristischen Anmeldung empfangen und flott bedient. Es ist eine empfehlenswerte Einkehrstätte (ca. 45 Min. vom Waldhaus). Auch die vierte Wanderung in der zweiten Februarhälfte war uns witterungsmäßig sehr hold. Sie führte per Bus nach Kleingießhübel und dann ging es zu Fuß den Wiesenweg so pö a pö bergauf bis zum „Kreuz“ Schlosserhübel-Kastanienallee-Schifferweg, blieben aber in gerader Richtung bis ehemalige Kalkbude, Abzweig Marktweg. Von da ging es wieder zum Tal Richtung Schöna. Wir ersparten uns diesmal den Aufstieg zum höchsten Berg der Sächs. Schweiz, den Großen Zschirnstein (561 m). Sicher wird es im Verlaufe dieses Jahres noch einmal möglich sein, auf das Plateau zu steigen und eine der schönsten Aussichten vom „Großen einsamen Zschirn“ zu genießen, dass ist auf alle Fälle immer empfehlenswert! Der vor uns liegende Marktweg war mit Vorsicht zu begehen, denn es gab stellenweise noch sehr vereiste Flecken. Mit großer Umsicht ging es bis zum Reutherhof, Abzweig Waldbadstraße, gut und wir erreichten unseren Mittagstisch in der „Hoffnung“ Reinhardtsdorf noch rechtzeitig. Nach der Einnahme des sehr schmackhaften Speisen brachte uns der Bus wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Die nächste Wanderung wird wieder mal sehr närrisch, darauf freuen sich schon die Geisterleins und auch ich!

Euer Geschichtschreiber Heinz!



Gemeinde Rathmannsdorf



Informationen aus der Gemeinde

Anzeigen

Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

Am Dienstag, dem 26. März 2019 findet die Bürgermeister-Sprechstunde von 16.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung (Terminabsprache über Frau Putzke/OVPS, Tel.-Nr.: 03501 792101) statt.

Öffnungszeiten

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13
Telefon: 035022 42529, Fax: 035022 41580
E-Mail: info@rathmannsdorf.de

Montag und Mittwoch geschlossen
Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste planmäßige Sitzung des Gemeinderates wird auf Donnerstag, den 04.04.2019 um 19:00 Uhr im Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13 verlegt. Weitere Informationen finden Sie zeitnah an den Bekanntmachungstafeln sowie auf unserer Homepage www.rathmannsdorf.de.



Neue Bekanntmachungstafeln in der Gemeinde

Dem ein oder anderen ist es bestimmt schon aufgefallen: die Infotafeln an der Bergstraße sowie Kreuzung Heideweg/Bergstraße erstrahlen seit Kurzem im neuen Glanz. Da die alten Tafeln ihre besten Jahre hinter sich hatten, wurde im Bauhof bereits in den Wintermonaten fleißig an den neuen Tafeln gearbeitet. Pünktlich zu Beginn des Frühjahres konnten die Infotafeln nun aufgestellt werden und versorgen die Bürger des Ortes wieder mit Neuigkeiten und Bekanntmachungen.

Die Gemeindeverwaltung Rathmannsdorf



Vereine und Verbände

Einladung der Jagdgenossenschaft Rathmannsdorf zur Jahreshauptversammlung 2018/2019

Die Jagdgenossenschaft „Panorama-Aussicht“ Rathmannsdorf, lädt am Freitag, dem 05.04.2019 um 19.00 Uhr in „Gasthaus Goldener Anker“ in Rathmannsdorf herzlich ein.

Als Nachweis der Mitgliedschaft haben sich die Jagdgenossen mit einem Katastrerauszug in die Anwesenheitsliste einzutragen.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Prüfung der Anwesenheitsliste und Beschlussfähigkeit
2. Vorlage des geprüften Kassenberichtes Geschäftsjahr 2018/2019 durch Kassenwart, Diskussion und Entlastung des Vorstandes
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2018/2019, anschließend Diskussion und Entlastung des Vorstandes
4. Beschlussvorlage über Kauf Geschäftsanteile von Volksbank
5. Beschlussvorlage über Vollmacht Konten sowie Depotvollmacht für Vorstandsmitglied Frank Venus
6. Beschlussvorlage für Depotvollmacht für Jagdvorsteher Frank Henke und Kassenwart Tilo Wobst
7. Beschlussvorlage für Haushaltsplan 2019/2020, Diskussion und Beschlussfassung
8. Bericht des Jagdpächters über seine Arbeit im Jagdbezirk
9. Anfragen und Diskussion
10. Gemeinsames gemütliches Beisammensein der Jagdgenossen Weidmannsheil!

Rathmannsdorf, 12.03.2019

*Jagdvorsteher und Jagdvorstand
gez. Frank Henke*

Seniorentreff

Unser nächster Treff findet am Mittwoch, dem 27.03.2019, 14.00 Uhr im Gemeindezentrum, Pestalozzistraße 20 statt. Alle, die Zeit und Lust haben, sind in unserer „Spielhölle“ wieder herzlich willkommen.

Auf zahlreiche Teilnehmer und neue Mitstreiter freuen sich

M. Bindemann, E. Tschöpel und I. Miller



Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna



Informationen aus der Gemeinde

Sprechstunden des Bürgerpolizisten

Dienstag, den 02.04.2019, 15.00 - 17.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Sprechstunden des Bürgermeisters, Herrn Ehrlich

Dienstag, den 26.03.2019, 15.30 - 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Dienstag, den 02.04.2019

15.30 - 16.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

17.00 - 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Schöna

bzw. nach Vereinbarung in der Gemeindeverwaltung
(Tel.: 80433)

Aufruf zum Frühjahrsputz am 6. April!

Werte Einwohner,

wir rufen Sie auch in diesem Jahr auf, mitzuhelfen, die öffentlichen Straßen, Wege, Plätze und Grünflächen in unserer Gemeinde vom Winterschmutz zu befreien.

Jeder kann dazu beitragen, dass unsere Gemeinde gesäubert und geputzt ihre Gäste begrüßen kann.

Wir bitten Sie daher, sich aktiv zu beteiligen.

Treffpunkte:

OT Reinhardtsdorf

9.00 Uhr Parkanlage ehem. Drei Fichten

OT Schöna

9.00 Uhr Dorfplatz

OT Kleingießhübel

9.00 Uhr Parkanlage

Bitte bringen Sie entsprechende Arbeitsgeräte mit!

Auch die Grundstücksbesitzer sind, besonders in Vorbereitung der Urlaubersaison, aufgerufen, ihre Grundstücke einem „Frühjahrsputz“ zu unterziehen.

Bürgermeister und Touristinformation



Vereine und Verbände

Das war's mit Kamelle, Konfetti und Karneval



Liebe Karnevalisten und Freunde des Reinersdorfer Karnevals, es war uns wie immer ein Fest, 5 Sitzungen mit euch abhalten und feiern zu können! Nach einer Menge Arbeit und langer Vorbereitungszeit fanden wir es unglaublich schön, dass ihr alle so zahlreich erschienen seid und uns so viel positive Resonanz gegeben habt. So macht der Fasching Spaß!

2019 – im **45. Jahr** wurde Russland zum Traumziel erklärt. Unter dem Motto: „Mit dem RKC verreisen, Russland soll das Traumziel heißen“, begrüßten allabendlich Prinz Olaf, der 2. und seine Prinzessin Kathleen, die 1., beide langjährige engagierte Ver-

einsmitglieder, das Publikum, verkündeten die absolute Kussfreiheit und eröffneten traditionell den Tanzabend. Die neugierige Martel begrüßte danach alle Närrinnen und Narren auf märchenhaft russische Art, doch ihre Bekannte Käthe fiel ihr ins Wort und holte sie kurzerhand zu einer Urlaubsreise nach Malle an den Ballermann ab. Doch dort kamen die Beiden nie an. Denn die alte Hexe Baba Jaga, grandios gespielt und kostümiert von Sabine Adler, hatte immer wieder ihre Hände im Spiel. Vielleicht noch nicht bei den zwei Hausfrauen, die ihre Männer mal wieder richtig durch den Kakao gezogen haben, obwohl der eine Gatte, sogar eine Putzfrau aus Russland mitgebracht hatte. Das Publikum wurde auf den Roten Platz mitgenommen, wo der große Kremtchef, allerlei mysteriöse Gestalten sowie Hase und Wolf in Aktion traten. Unterwegs auf ihrer Pilgerreise trafen sich ein deutscher und ein orthodoxer Klosterbruder und plauderten mit einem zwinkerndem Auge über ihren Alltag mit Gott. Die Funken zeigten Kondition und tanzten nach einem Moskauer Remix. Ja auch in Russland gibt es Spa und Wellness. Oksana hatte ihre beste Kundin Tajana zu Besuch. Brilliant, wie die Beiden täuschend echt mit Mimik und Gestik





zeigten, was Botox so alles anrichten kann. Auch ein lustiger Kosakentanz durfte nicht fehlen. Der brachte Stimmung in den Saal. Die brach nicht ab, als die Kapelle als Straßenmusiker auf dem Roten Platz versuchte Rubel zu verdienen.

Das Geschäft wurde durch einen Tanz russischer Schönheiten angeheizt. De Mutti und der Papa mit ihrem Sohni waren unterwegs und staunten nicht schlecht als ihr kleines Pflänzchen plötzlich zu wachsen begann.

Nun wollen sie bei der nächsten Kohlrabi-WM in Schöna mächtig abräumen. Unsere zwei Ortsheriffs Andre und Bernd wollten ihre russischen Radarfallen aktivieren, was sie in eine gar missliche Lage brachte. In der befand sich auch ein russischer Kolchosbauer, der mit seiner Schreibmaschine in eine neu eröffnete IT-Support-Filiale ging, um sie reparieren zu lassen. Denn das große F hing.



Der junge Techniker verstand allerdings nur Bahnhof. Märchenhaft ging es in die Unterwasserwelt zum sich langweilenden Wassergeist. Doch seine Untertanen konnten seine Wünsche nicht erfüllen, bis es dann richtig zur Sache ging und die Funken das Programm in tollen Kostümen mit heißen Rhythmen beschlossen.

Zum Familien- und Seniorenfasching wurde mit viel Freude und Begeisterung der Auftritt der Minifunkgarde und der kleinen Polizeigruppe bewundert. Auf unseren Nachwuchs ein Ratsch Bum Bumm. Großer Dank an die Trainer der Gruppen.

Leider war das Wetter nicht so richtig in Karnevalsstimmung und schickte uns gefühlte sibirische Kälte und dann auch noch fiesen Wind. Das konnte die zahlreichen Umzugsteilnehmer, davon befreundete Vereine, Musikkapellen und Einwohner mit vielen Akteuren aber nicht davon abhalten, beim 45. Reinhardtsdorfer Karnevalsumzug bunt, frech und unbekümmert Feierlaune und Lebensfreude zu versprühen. Allen voran Prinz Karneval mit seiner Lieblichkeit. Viele Schaulustige - etliche ebenfalls kostümiert - erlebten ca. 32 Umzugswagen bzw. Bilder. Mit Konfetti wurde auch dieses Jahr nicht gespart.

Bevor dann der RKC im Prinzenpalast mit seinen jüngsten Faschingsfans zünftig gefeiert hat. Melanie und Sarah begrüßten die Kleinen und den Zauberer Prof. Knaller, der ihnen viele Kunststücke zeigte. Es wurde bis zum frühen Abend mächtig getanzt und gelacht.

Beim Maskenball, der letzten Veranstaltung in der fünften Jahreszeit, haben wir Reenerschdorfer Narren uns von unserem Publikum und den tollen Tagen verabschiedet. Danken möchte der Verein und besonders sein Präsident allen Sponsoren, die den Verein tatkräftig unterstützen und somit Kultur und Tradition in Reinhardtsdorf-Schöna, Kleingießhübel erhalten.

Große Hochachtung für die vielen tollen Umzugswagen, die wieder mit so viel Kreativität gebaut und gestaltet wurden. Wir Reenerschdorfer Karnevalisten können uns für so viel Hingabe und Fleiß nur bedanken und sind stolz, was unser Dorf an diesem Tag auf die Beine stellt.

Schön war's. So richtig schön. Eine manchmal ruhige, manchmal laute, immer bunte und vor allem fröhliche Karnevalszeit ist nun vorbei. Leider.

Euer Präsi - Ratsch Bumm Bumm!





Fotos: RKC e. V.

Abwasserzweckverband Bad Schandau

EINLADUNG

Entsprechend § 9 Abs. 1 der Verbandsatzung findet am 28.03.2019, 17.00 Uhr die nächste Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau statt.

Ort: Stadtverwaltung Bad Schandau - Ratssaal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Fragen der Bürger
4. Kontrolle und Bestätigung des Protokolls der letzten Verbandsversammlung
5. Beratung und Beschluss zur Höhe der Entschädigungen für Grundstückseigentümer für die Grundstücksbenutzung durch abwassertechnische Anlagen
Beschluss Nr. 190328.101
6. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben „Ersatzneubau Regenwasserkanal Untere Talstraße“ in Prossen
Beschluss Nr. 190328.102

7. Beratung und Beschluss zur Bevollmächtigung des Verbandsvorsitzenden für eine Kreditaufnahme
Beschluss Nr. 190328.103
 8. Informationen, Fragen, Anregungen
- Ich weise vorsorglich darauf hin, dass aus aktuellem Anlass Änderungen der Tagesordnung möglich sind. Interessierte Einwohner sind eingeladen.

Bad Schandau, den 08.03.2018

T. Kunack
Verbandsvorsitzender

Kanalbaumaßnahme

Für das Kanalbauvorhaben „Ersatzneubau Regenwasserkanal Untere Talstraße“ in Prossen wurden dem AZV Bad Schandau von der Sächsischen Aufbaubank Zuwendungen (Fördermittel) bewilligt. Im Zuge des Vorhabens werden sowohl die Regenwasserkanäle im Wohngebiet Untere Talstraße als auch der Ableitungskanal bis zur Elbe nach den aktuellen technischen Vorschriften erneuert. Die Kanalbaumaßnahme befindet sich derzeit in der Ausschreibung und soll im Zeitraum 23.04.2019 bis 31.08.2019 realisiert werden. Im Falle einer hochwasserbedingten Bauunterbrechung kann sich das Bauende verschieben.

Während der Bauarbeiten im Bereich der Unteren Talstraße (ca. 3 Wochen) ist die Erreichbarkeit der Grundstücke eingeschränkt. Die fußläufige Erreichbarkeit der Grundstücke wird sichergestellt.



Lokales

AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN des NationalparkZentrums

Täglich (außer montags) 9 – 17 Uhr geöffnet; ab April täglich 9 – 18 Uhr geöffnet

Eintrittspreise: Erwachsene 4,- €; Ermäßigte 3,- €; Familienkarte 8,50 € sowie Kinder und Jugendliche im Klassenverband 1,- € (Begleitpersonen 2,- €)

Kontakt: NationalparkZentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 50240; nationalparkzentrum@lanu.de; www.lanu.de

DIENSTAG, 26. MÄRZ, 18:30 – 19:30 Uhr

Eine Veranstaltung des Fördervereins Nationalparkfreunde Sächsische Schweiz e. V.

Veranstaltungsort: Kreistagssaal im Landratsamt Pirna, Schloss Sonnenstein, Schlosshof 2/4

Vortrag über den „Gebirgsverein für die Sächsische Schweiz“

René Misterek (Leiter des StadtMuseums Pirna) präsentiert einen interessanten **Überblick zu einem historischen Verein, der für die landeskundliche Erforschung und für die Erschließung der Sächsischen Schweiz von immenser Bedeutung** war. Im November 1877 konstituierte sich in Pirna der „Gebirgsverein für die Sächsische Schweiz“ (seit 1890 „Gebirgsverein für die Sächsische Schweiz“), der sich im ausgehenden 19. Jahrhundert zu einer mitgliederstarken, in zahlreiche örtliche Sektionen (ansässig teils weit außerhalb der Sächsischen Schweiz) gegliederten Organisation profilierte. Bis zum Ersten Weltkrieg stieg die **Zahl der Mitglieder** auf **4500**. Zu den Mitgliedern zählten Wissenschaftler, Heimatforscher, Wander- und Naturfreunde ebenso, wie ein breites Spektrum wirtschaftlich motivierter Vertreter, zu denen Hoteliers, Gastronomen, Fabrikanten und Gemeinderäte gehörten.



Die **Vereinszeitschrift „Ueber Berg und Thal“** ist bis heute für viele Interessierte ein begehrtes **Nachschlagewerk und Sammelobjekt zur Sächsischen Schweiz**. Der Eintritt zum Vortrag beträgt 3,- €. Karten sind im Vorverkauf oder an der Abendkasse erhältlich.

FREITAG, 29. MÄRZ, 9 – 16 UHR

Reihe „Fachgespräche zur Sächsisch-Böhmischen Schweiz“

Touristische Hochdruckgebiete – Bleibt für die Natur noch genügend Platz?

Das **simultan gedolmetschte, moderierte** und extra für dieses Fachgespräch zusammengestellte **Kurzvortragsprogramm von Experten aus Böhmen und Sachsen** beschäftigt sich mit dem Ausbalancieren von Naturschutz und Naturerlebnis in den Nationalparks Sächsische und Böhmisches Schweiz. In den Vorträgen und Diskussionen geht es um Wildtierstörungen, Vegetationsbeeinträchtigungen, den Problemkomplex Boofen-Feuern-Waldbrand, das Overtourism-Phänomen, um Beispiele von Besucherlenkung in anderen Schutzgebieten und um aktuelle Kampagne-Maßnahmen für einen nachhaltigen Tourismus im Elbsandsteingebirge. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

MITTWOCH, 3. APRIL, 18 – 20 UHR

In Bad Schandau, OT Ostrau, Ostrauer Ring 7

Kunstwerkstatt Natur

Die **Kunstwerkstatt NATUR** findet monatlich immer mittwochs direkt im Atelier der künstlerischen Leiterin **Andrea Bettina Graf** in Ostrau statt. Angesprochen sind **reative und am künstlerischen Schaffensprozess interessierte Leute jeden Alters** aus weiten Teilen der Nationalparkregion. Gemeinsam mit Andrea Bettina Graf können diverse künstlerische Ideen in die Tat umgesetzt werden. Mit **Freude am Malen, Zeichnen und Gestalten** bringen die Teilnehmer ihre Fähigkeiten durch verschiedene Techniken zum Ausdruck. Wertvolle Inspirationen entstehen dabei oft auch aus **Naturbetrachtungen der uns umgebenden Landschaft** heraus. Die Kunstwerkstatt wird vom NationalparkZentrum unterstützt. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 3,50 € (zuzüglich 4,50 € Materialkosten). Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

SAMSTAG, 6. APRIL, 10 – 17 UHR

In Kooperation mit dem Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V.

16. TOURISMUSBÖRSE Sächsisch-Böhmische Schweiz

Der Start in die touristische Saison 2019 steht unmittelbar bevor. Das **NationalparkZentrum** verwandelt sich deshalb **für einen Tag** in ein öffentliches **Messe-Gebäude** und widmet sich der **Präsentation neuer touristischer Angebote** der Sächsisch-Böhmischen Schweiz. **Rund 70 Unternehmen, Vereine und touristische Anbieter** aus Sachsen und Böhmen stehen den Besuchern Rede und Antwort zu den vorgestellten Produkten und Angeboten. Auch die **Nationalparks Sächsische und Böhmisches Schweiz** werden vertreten sein und **ihre neuesten Publikationen** vorstellen. Begleitend findet ein **Regionalmarkt** mit Lebensmitteln und regionalen Erzeugnissen statt, Landschaft(f) Zukunft e. V. präsentiert www.gutes-von-hier.org. Der Eintritt zur Tourismusbörse ist frei. Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund dieser Sonderveranstaltung die Besichtigung der regulären Ausstellungen des NationalparkZentrums an diesem Tage ausnahmsweise nicht möglich ist.

SAMSTAG, 6. APRIL, 10:30 – 15:30 UHR

Volkshochschulkurs (Kursnummer 19F10506 P)

Unterwegs zur größten Fichte Deutschlands

Diese **familienfreundliche Entdeckertour in der Hinteren Sächsischen Schweiz** führt in die Wälder um Hinterhermsdorf. Zunächst sorgen zwei prächtige Aussichtspunkte für Überblick.

Später, ausgerechnet an tiefster Stelle, erreicht die Tour ihren Höhepunkt: Die **größte Fichte Deutschlands** – ein bestaunenswertes, nahezu **400 Jahre altes, noch immer lebendiges Wesen** der Natur. Unterwegs finden auch einige andere im Gebiet typische Baumarten gebührend Beachtung. Aufgelockert ist die Wanderung durch **kleine Mitmach-Aktionen und verschiedenartige Naturbeobachtungen** in Sachsens einzigem Nationalpark. Es führt Armin Zenker vom NationalparkZentrum Sächsische Schweiz. Die Kursgebühr beträgt 10,- € / Kinder 5,- €. Eine **Anmeldung** ist erforderlich **direkt bei der Volkshochschule, Tel. 03501 710 990**. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. statt.

SAMSTAG, 6. APRIL SOWIE SONNTAG · 7. APRIL, 10 – 14 UHR

Reihe „Geologie erleben“ in Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft Sächsische Schweiz e. V.

Geologische Exkursion: Hinteres Raubschloss

Die Wanderung widmet sich erdgeschichtlichen Betrachtungen an und auf einem den Bärenfangwänden einstmals zugehörigen und nun durch einen breiten Talkessel abgetrennten Felsblock. Sie steht unter Leitung des zertifizierten **Nationalparkführers Rainer Reichstein**. Die inhaltsgleiche Exkursion findet wahlweise an beiden Wochenendtagen statt. Der auf die öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmte, genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Trittsicherheit und gute körperliche Grundkondition sind unbedingte Teilnahmevoraussetzungen, da in die Exkursion auch ausgesetzte Pfade eingebunden sind. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 3,50 € (erm. 2,50 € für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte).

SONDERAUSSTELLUNGEN

BIS 30. APRIL 2019

„Kunstwerke aus Filz“

Der offene Innenraum des NationalparkZentrums bietet die kontrastreiche Kulisse für **phantasievolle künstlerische Objekte und Wandbilder aus Filz**, die in jüngster Vergangenheit im Rahmen eines **Filz-Symposiums sächsischer Filzkünstlerinnen und Filzkünstler** in der Wollscheune in Königstein-Halbestadt entstanden sind. Die ausgestellten Arbeiten dienen zugleich der Einstimmung auf das 16. Wollfest, das am Sonntag, dem 28. April 2019, im NationalparkZentrum stattfinden wird.

Umgestürzte Bäume nach Sturm Eberhard auf Wanderwegen in der Nationalparkregion

Waldarbeiter und Nationalparkwacht waren in den letzten Tagen noch beschäftigt, die vom Schnee im Januar abgeknickten Baumkronen über Wanderwegen zu beseitigen, da hat Sturmtief Eberhard neue Problemsituationen durch umgestürzte Bäume geschaffen.

Die Freiwilligen Feuerwehren der Region hatten in der Nacht zum Montag die Straßen wieder frei geschnitten. Tagsüber übernahmen die Forstexperten weitere Freischneidarbeiten, wie beispielsweise an der Zufahrt zur Bastei. Erst am heutigen Dienstag konnte ein weiterer Windwurf am Zugang zur Basteibrücke beseitigt werden. Der Sturm hat eine große Esche über den Weg geworfen. Der schwere Stamm zerstörte ein historisches Stein- und ein Stahlgeländer. Die Waldarbeiter konnten inzwischen die Stammteile entfernen. Dennoch muss der Weg noch gesperrt bleiben bis die Absturzgefahr wegen der fehlenden Geländer beseitigt ist.

Besucher auf dem Weg zur Basteibrücke können die Absturzstelle über den Zugang von der Basteiaussicht her umgehen.

Wanderer betreten den Wald auf eigene Gefahr. Nicht alle Windwürfe sind so unübersehbar wie der an der Bastei. Die Nationalparkverwaltung bittet Wanderer bis auf Weiteres im Wald auch

immer wieder nach oben zu sehen, um zu kontrollieren, ob einzelne Äste oder ganze Kronenteile noch in den Baumkronen hängen und auf den Weg fallen können.

Viele Wege sind noch völlig unpassierbar. Die Nationalparkverwaltung wird das Wegenetz im Schutzgebiet beginnend mit den Rettungswegen frei schneiden. Wie lange das dauert, ist gegenwärtig noch nicht abschätzbar.

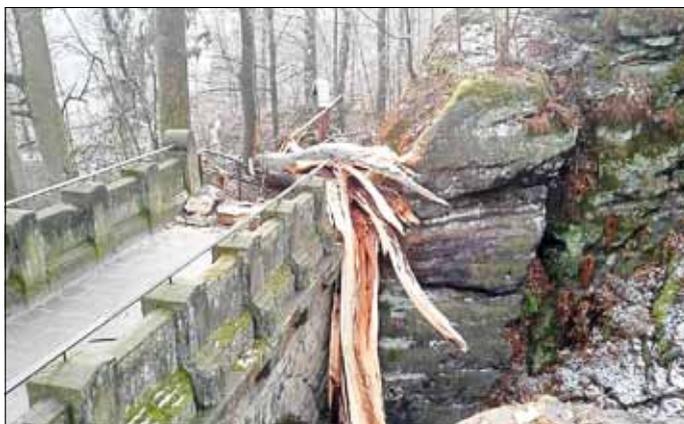


Foto: Archiv Nationalparkverwaltung, Knut Tröber

Landeswettbewerb „Ländliches Bauen“ geht in eine neue Runde

Bereits zum 17. Mal wird der Landeswettbewerb „Ländliches Bauen“ auslobt. Gesucht werden beispielhafte Bauprojekte im ländlichen Raum. Neben Umnutzungs- und Sanierungsprojekten sowie Neubauten können auch revitalisierte Freiflächen und Parkanlagen eingereicht werden.

Der Wettbewerb dient der Anhebung des Niveaus und der Qualität im ländlichen Bauen in Sachsen und trägt zur Imageverbesserung ländlicher Räume bei.

Im Unterschied zu „reinen“ Architekturpreisen finden hier auch die Initiativen von Bauherren (mit oder ohne Einbeziehung von Architekten) Beachtung.

Bewerben können sich:

- private Bauherren
- Unternehmen
- Vereine
- Konfessionsgemeinschaften
- nichtstaatliche Verbände
- Kommunen außer kreisfreie Städte und Landkreise

Architekten und Planer privater oder öffentlicher Objekte, wobei Objekte des Freistaates Sachsen ausgeschlossen sind Voraussetzung ist, dass sich das Objekt im Freistaat Sachsen in einem Dorf oder einer ländlichen Kleinstadt bzw. deren Umgebung befindet.

Einsendeschluss ist der **30.04.2019**.

weitere Informationen unter: www.laendlicher-raum.sachsen.de/LaendlichesBauen



Lionskalender 2018 bringt über 18000 Euro

Erlöse gehen an Chöre und Orchester im Altkreis Sebnitz

Vor kurzem konnte im Burghotel Stolpen der Erlös aus dem Lions-Adventskalender 2018 verteilt werden.

4901 Kalender fanden bis Ende November einen Abnehmer. Aus dem Verkaufserlös wurden nun 18.800 Euro den nachfolgenden Chören und Orchestern aus dem Altkreis Sebnitz übergeben:

Barock-Collegium e. V.; Bergsteigerchor e. V.; Chor Bad Schandau e. V.; Chor Rathen e. V.; Gesangsverein Dürrröhrsdorf e. V.; Hohwaldchor e. V.; Hohwaldmusikanten e. V.; Jugendblasorchester Sebnitz e. V.; Posaunenchor Dittersbach e. V.; Sachsenländer Blasmusikanten e. V.; Schalmeienkapelle Lauterbach e. V.; Schalmeienorchester Polenz e. V.; Sebnitzer Blasmusikanten e. V.; Singekreis Rathewalde e. V.; Volkschor Lohmen e. V.; Volkschor Ottendorf e. V. und Volkschor Sebnitz e. V.

Ausschlaggebend war, dass sie als eingetragener Verein selbständig und ohne Träger tätig sind. Auch schieden professionell tätige Gruppierungen aus. So erhielt jeder Verein – in Abhängigkeit von der Mitgliederanzahl – zwischen 770 und 1560 Euro. Davon können nun Noten oder Instrumente gekauft oder weitere Anschaffungen getätigt werden.

Hans-Friedrich Jansen



Ausflug mit Gemecker – Auszubildende des Hotel Elbresidenz an der Therme besuchen den Ziegenhof in Lauterbach

Der fachliche Nachwuchs ist die Zukunft der Hotellerie – In diesem Wissen veranstaltet das Hotel Elbresidenz an der Therme einmal im Monat den Auszubildendentag. Am Montag, dem 04.03. war es erneut so weit. Für die werdenden Fachkräfte des Fünf-Sterne-Hauses ging es zum Ziegenhof in Lauterbach.

Dort angekommen, konnten die Auszubildenden die Käseerei und den Stall des regionalen Bio-Unternehmens besichtigen. Bei der anschließenden reichhaltigen Verkostung der Produkte gab es für den Hotelnachwuchs nur ein Fazit: lecker. Das fanden auch Küchenchef Daniel Hegenbart und Fränzi Nimptschke aus dem Direktionssekretariat des Hotel Elbresidenz, die die Gruppe begleiteten. Der Ziegenhof in Lauterbach hat sich auf die Herstellung von Quark, Frischkäse, Schnittkäse sowie Spezialitäten mit Weißschimmel und Asche spezialisiert. Auch das Hotel Elbresidenz bezieht verschiedene Erzeugnisse des Ziegenhofes. Saisonstart für den Biobauernhof ist Ende März – derzeit brauchen die kleinen Zicklein die meiste Milch noch selbst, weshalb die volle Produktion noch nicht starten kann.

Mit dem Auszubildendentag möchte das Fünf-Sterne-Haus seinen werdenden Fachkräften die Chance geben, Sorgen und Probleme direkt ansprechen zu können. Außerdem sollen der Zusammenhalt gestärkt und die Weiterbildung gefördert werden. Bei der Gestaltung des Tages stehen jeweils ausbildungsnahe Themen im Mittelpunkt. So fand im Januar dieses Jahres eine Serviceschulung zum Thema Tragetechniken und Eindecken statt. Im Februar besuchte der Hotelnachwuchs die Mühle in Schmilka. Die geplanten Aktivitäten für die kommenden Auszubildentage umfassen neben einer Kaffeeschulung auch die Besichtigung der Brauerei in Radeberg sowie der Wäscherei Reichel in Dippoldiswalde.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste April 2019

Sonntag, 7. April

9.00 Uhr Reinhardtsdorf – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm
10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 14. April

10.15 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Pfarrerin Schramm

Donnerstag, 18. April

19.30 Uhr Bad Schandau – Taizé-Andacht mit Abendmahl, Pfarrerin Schramm

Freitag, 19. April

15.00 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 21. April

5.30 Uhr Porschdorf – Osternachtsandacht, anschließend Osterfrühstück
6.30 Uhr Reinhardtsdorf – Osternachtsandacht, anschließend Osterfrühstück
9.00 Uhr Reinhardtsdorf – Familiengottesdienst, Gemeindepädagogin Maune
10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Montag, 22. April

9.00 Uhr Krippen – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm
10.15 Uhr Porschdorf – Familiengottesdienst, Gemeindepädagogin Maune

Sonntag, 28. April

10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Veranstaltungen

Mittwochskreis: Rathmannsdorf: Mittwoch, 10.04., 14.00 Uhr
Frauentreff: Bad Schandau: Dienstag, 30.04., 19.30 Uhr
Frauenkreis: Reinhardtsdorf: Mittwoch, 03.04., 14.00 Uhr
Hauskreis: Porschdorf: Montag, 08.04., 20.00 Uhr (Fam. Roch)
Montag, 29.04., 20.00 Uhr (Fam. Kraus)

Bibelgesprächskreis: Königstein:

Dienstag, 02.04., 16.04., 19.30 Uhr

Brücken-Abend: Bad Schandau: Montag, 08.04., 19.30 Uhr

Kirchenvorstand: Bad Schandau: Montag, 01.04., 19.30 Uhr

Eltern-Kind-Treff: Bad Schandau:

jeden Montag 14.45 - 16.15 Uhr

Christenlehre: Bad Schandau:

jeden Mittwoch 15.00 Uhr - 1. - 4. Klasse

jeden Donnerstag 14.00 Uhr - 1. - 4. Klasse

14-täglich Donnerstag

16.00 Uhr - 5. - 6. Klasse

Reinhardtsdorf:

jeden Montag 16.00 Uhr - 1. - 6. Klasse

Konfirmanden: Bad Schandau: Sonnabend, 06.04.,

9.00 Uhr – Kirchenputz

Reinhardtsdorf: Sonnabend, 13.04.,

9.00 Uhr – Kirchenputz

Bad Schandau: Konfissamstag, 13.04.,

14.00-18.00 Uhr

Bad Schandau: Sonntag, 14.04.,

10.15 Uhr – Vorstellungs-Gottesdienst

Junge Gemeinde: Bad Schandau: jeden Freitag 18.00 Uhr

Jugendchor: Bad Schandau: jeden Donnerstag 18.00 Uhr

Kantorei: Bad Schandau: jeden Donnerstag 19.30 Uhr

Christenlehre, Junge Gemeinde, Jugendchor und Kantorei finden nicht in den Ferien statt.



KIRCHE MIT KINDERN

NEU: Eltern-Kind-Treff in Bad Schandau

Dieser Treff soll Gelegenheit bieten, dass Kinder im Kleinkind-alter einander begegnen und Freunde beim Spielen finden, während den Eltern Zeit bleibt sich auszutauschen. Wer Lust hat, ist jeden Montag (außer an Feiertagen) von 14.45 bis 16.15 Uhr in den Gemeinderaum Bad

Schandau oder bei schönem Wetter in den Pfarrgarten herzlich eingeladen.

Sylvia Maune

Vorbereitungstreffen für das Sommer-Gemeindefest

Aller zwei Jahre feiern wir ein Gemeindefest. Es soll in diesem Jahr am Sonntag, 16. Juni, in Bad Schandau stattfinden. Dafür ist einiges vorzubereiten. Was für ein Programm soll es geben? Wie soll der Gottesdienst zu Beginn gestaltet werden? Unter welches Motto wollen wir unser Fest stellen? Wie wollen wir es organisieren?



Sie sind herzlich eingeladen, sich bei der Vorbereitung des Gemeindefestes einzubringen. Ein erstes Vorbereitungstreffen findet am **Donnerstag, 04.04., 19.00 Uhr im Pfarrhaus Bad Schandau** statt.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

Luise Schramm

Frühjahrsputz in unseren Kirchen

Damit vor dem Osterfest der Winterdreck aus den Kirchen entfernt werden kann, erbitten wir Hilfe beim Frühjahrsputz. Je mehr Leute sich beteiligen, umso schneller ist die Arbeit getan.

Die Aktion ist an folgenden Terminen geplant:

Bad Schandau: Sonnabend, 06.04., 9.00 Uhr
Porschdorf: Sonnabend, 13.04., 9.00 Uhr
Reinhardtsdorf: Sonnabend, 13.04., 9.00 Uhr
Krippen: Sonnabend, 06.04., 9.30 Uhr



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Einwohner, am Samstag, dem 06.04., soll unsere Krippener Kirche aus dem Winterschlaf erweckt werden. Daher laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam von 9.30 bis ca. 12.30 Uhr mit Besen und Schrubbern den liegengebliebenen Staub zu vertreiben. Dabei sind auch all jene gern gesehen, die unser Krippener Kleinod am Hang einmal etwas gründlicher kennenlernen möchten.

Neben der Arbeit wird auch genug Raum für Gespräch und einen kleinen Imbiss sein.

Auf Ihr Mittun freut sich besonders Ihr Kirchnerteam

Information der Friedhofsverwaltung



Die jährliche Überprüfung der Standsicherheit an den Grabmalen und baulichen Anlagen wird nach den Vorgaben der Berufsgenossenschaft durch die Friedhofsverwaltung, vertreten durch Herrn Dipl.-Ing. Maune und Frau Jubelt an folgenden Terminen durchgeführt:

- Friedhof Bad Schandau:
Donnerstag, 04.04., 12.30 - 16.30 Uhr
- Friedhof Porschorf:
Donnerstag, 11.04., 12.30 - 16.30 Uhr

Der Kontrolle kann bei Interesse beigewohnt werden.

Die Kontrolle auf den Friedhöfen Reinhardtsdorf und Krippen erfolgt durch Herrn und Frau Kraus voraussichtlich in der ersten Maiwoche.



Herzliche Einladung zum nächsten Brücken-Abend

Thema: „Auf dem Weg zu einer Kirche der Gerechtigkeit und des Friedens“ am Montag, 8. April 2019, 19.30 Uhr, im Pfarrhaus Bad Schandau

Referent: Michael Zimmermann, Beauftragter für Friedens- und Versöhnungsarbeit der Ev.-luth. Landeskirche Sachsens im Landesjugendpfarramt

Die Sehnsucht nach Gerechtigkeit und Frieden ist so alt wie die Menschheit. Und doch sieht die Realität in unserer Welt und in unserem Land anders aus. Die Christenheit hat dabei zu wenig die Stimme erhoben und für Frieden und Gerechtigkeit aller getan. Jesu Botschaft ist deutlich. Viele Zeuginnen und Zeugen in der Geschichte und Gegenwart geben uns Anstöße. Der Ökumenische Rat der Kirchen hat 2003 zu einem Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens eingeladen. Die Deutsche Bischofskonferenz bezeichnet in einem Hirtenwort im Jahr 2000 den gerechten Frieden als Leitbild der Kirche. Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) trifft sich im November 2019 mit ihrer Synode zum Thema „Auf dem Weg zu einer Kirche der Gerechtigkeit und des Friedens“. Wo stehen wir heute, was können nächste Schritte sein und was gibt uns Kraft? Darum soll es an diesem Abend gehen. Als Referenten haben wir Michael Zimmermann, Beauftragter für Friedens- und Versöhnungsarbeit der Ev.-luth. Landeskirche Sachsens im Landesjugendpfarramt, gewinnen können. Neben einem Referat zum Einstieg gibt es ausreichend Möglichkeit zur Diskussion. Sie sind herzlich eingeladen zum Brücken-Abend am Montag, 8. April 2019, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Bad Schandau.

Luise Schramm



Taizé-Andacht mit Abendmahl

Gründonnerstag, 18. April, 19.30 Uhr

Die Taizé-Andacht am Gründonnerstag wird geprägt durch die einfachen und kurzen Taizélieder, die mehrfach wiederholt werden und einen zur Ruhe kommen lassen.

In dieser meditativen und ruhigen Atmosphäre wollen wir am Gründonnerstag – am Gedenktag der Einsetzung des Heiligen Abendmahls – miteinander Abendmahl feiern und so gestärkt in die Ostertage gehen.

Luise Schramm

Osterveranstaltungen in unserer Kirchgemeinde

Ein Weg beginnt ...

Ostern ist der Beginn. Damit fängt alles neu an. Mit dem Sieg des Lebens über den Tod fängt alles neu an. Und ein Weg beginnt, der gegangen sein will – mitten im Alltag. Voll Hoffnung, weil es uns einer vor-gelebt hat. Voll Liebe, weil uns einer so sehr liebt, dass er selbst all das auf sich nimmt – und weil er selbst all diese Wege mitgeht. Genau darum geht es: Sich jeden Tag neu dem Tod und dem Leben zu stellen – und jeden Tag neu Auferstehung zu probieren. Das, was wir in der Fastenzeit einüben, feiern wir miteinander an den Osterfesttagen – und genau das will im Alltag gelebt werden. Wege entstehen dadurch, dass man sie Schritt für Schritt geht – aber das Ziel ist klar: Dem Leben entgegen ...



Gehen Sie los, denn Sie sind herzlich eingeladen! Gemeinsam wollen wir uns ganz in der Frühe herauslocken lassen, uns freuen über das Wunder der Auferstehung und so miteinander das Leben feiern.

Wir treffen uns **am Oster-sonntag, dem 21. April 2019, um 5.30 Uhr** zur Andacht in der Porschorfer Kirche, danach tragen wir das Osterlicht hinaus in die Welt und singen gemeinsam am Osterfeuer.



Im Anschluss sind alle ganz herzlich zu einem gemütlichen **Osterfrühstück** im Pfarrhaus eingeladen. Auf einen fröhlichen Ostermorgen mit vielen Gästen freut sich der Porschdorfer Hauskreis.

Antje Bergmann

Osternachtsandachten mit anschließendem Osterfeuer und Osterfrühstück

Ostersonntag, 21. April 2019, 5.30 Uhr Porschdorf
Ostersonntag, 21. April 2019, 6.30 Uhr Reinhardtsdorf

Familiengottesdienste mit Aktionen der Christenlehrekinder und anschließender Osternestersuche



Die Schnecke spielt in diesem Jahr eine besondere Rolle bei unseren Familiengottesdiensten am
Ostersonntag, 21. April 2019,
9.00 Uhr Reinhardtsdorf

Ostermontag, 22. April 2019, 10.15 Uhr Porschdorf

Abendmahlsgottesdienste

Ostersonntag, 21. April 2019, 10.15 Uhr Bad Schandau
Ostermontag, 22. April, 2019, 9.00 Uhr Krippen

LEGO-Tage in Königstein vom 24. bis 26. April, 9.30 - 15.30 Uhr



Du bist recht herzlich eingeladen zu unseren LEGO®-Tagen. Zusammen mit Freunden kannst du dabei aus mehreren tausend LEGO®-Steinen tolle Dinge bauen. Dieses Jahr unter dem Thema: „Hunger und Durst sind vorbei“. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Bring gern auch deine Freunde mit.
Anmeldung bis zum 17. April.
Teilnahmebeitrag: 5 €/Tag
Ansprechpartner: Maria Maune
Veranstalter: Königsteiner Lichtspiele e. V.

E-Mail: maria.maune@gmail.com

Tel. 035021 575182

in Zusammenarbeit mit der
Kirchgemeinde Königstein



Kontakt

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1, 01814 Bad Schandau
Tel. 035022 42396

E-Mail: info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

Internet: www.kirchgemeinde-bad-schandau.de

Öffnungszeiten:

Montag	09.00 - 11.00 Uhr	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr	

Büro Reinhardtsdorf, Am Viehbigt 78, 01814 Reinhardtsdorf
Tel. 035028 80306

Öffnungszeit: Montag 14.00 - 16.30 Uhr

Bankverbindungen

Allgemeiner

Zahlungsverkehr IBAN: DE33 3506 0190 1617 2090 19

Friedhöfe IBAN: DE74 3506 0190 1610 0000 17

Kirchgeld und

Gemeindebrief IBAN: DE52 3506 0190 1610 0000 25

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

Sie sind herzlich eingeladen

zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr
zum Bibelgespräch und Gebet: Dienstag, 19:00 Uhr (jede ungerade Woche)

zum Jugendtreff: Freitag, 17:00 Uhr (Jugendliche ab 14 Jahre)
in die EFG auf der Kirnitzschalstr. 39

Weitere Infos oder Änderungen unter www.elbsandsteine.de
oder Tel.: 035022 42879.

„Auf Sand gebaut?“ -

14. Berggottesdienst auf dem Kuhstall

**14. Berggottesdienst
am Kuhstall**
Sonntag, 5. Mai 2019, 15 Uhr
Mit Predigt von Pfarrerin Luise Schramm und Erfahrungen von Rainer Reichstein

Wannstaltungsort: Neuer Wildenstein, erreichbar nur zu Fuß in ca. 30 min ab Lichtenhainer Wasserfall

Nutzen Sie bitte die öffentlichen Verkehrsmittel:
Ruhfahrt ab Lichtenhainer Wasserfall z. B.:
16:47 Uhr über Ottendorf nach Sebnitz bzw.
16:37 Uhr, 17:07 Uhr oder 17:37 Uhr nach Bad Schandau

Den Berggottesdienst gestalten und unterstützen:
Ev. Kirchengemeinden Bad Schandau und Sebnitz-Hohnstein, Posaunenchor der Region (Leitung: Kantor Albrecht Päßler), Nationalparkzentrum und Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz, Bergwirtschaft "Am Kuhstall", SBB Ortsgruppe Sebnitz

Am 5. Mai 2019, 15 Uhr laden die Evangelischen Kirchengemeinden der Sächsischen Schweiz zum Berggottesdienst auf dem Alten Wildenstein ein. Zum 14. Mal findet dieser Gottesdienst unter freiem Himmel statt.

„Auf Sand gebaut?“ lautet das Motto. „Das Thema spielt auf das Material des Elbsandsteingebirges an“ erklärt Pfarrerin Luise Schramm aus Bad Schandau. Eigentlich ist Sand kein gutes Fundament, aber mit dem entsprechenden Bindemittel – wie im Sandstein – hält es. Dazu wird es auch ein geologisches Impulsreferat geben. Pfarrerin Luise Schramm wird die Gedanken in der Predigt verbinden.

In diesem Jahr wird der Sebnitzer Kantor Albrecht Päßler den Projektchor leiten, der sich aus Bläsern der Region, aber auch aus Interessierten aus ganz Sachsen zusammensetzt.

An der Vorbereitung beteiligen sich auch Vertreter des Nationalparkzentrum und des Sächsischen Bergsteigerbundes genauso wie Mitglieder der Kirchengemeinden Bad Schandau und Sebnitz-Hohnstein.

Nach einer zweijährigen Pause startete der Kuhstallgottesdienst im letzten Jahr an bewährtem Ort mit neuen Gesichtern. Der Veranstaltungsort ist nur zu Fuß erreichbar. Die Zeiten sind mit dem Nahverkehr abgestimmt.

Die Ansprechpartnerin des Vorbereitungsteams ist Katrin Sucher: Katrin.Sucher@gmx.de



**Amtsblatt der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna**

Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Herausgeber:
Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3,
01814 Bad Schandau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeigen